

# Hochschullehrer und Studenten! Meistert die Wissenschaft zur allseitigen Stärkung des Sozialismus!

Aus den Lösungen des ZK der SED zum 1. Mai 1986

XX. FDJ-Studententage • XX. FDJ-Studententage • XX. FDJ-Studententage • XX. FDJ-Studententage • XX. FDJ-Studententage • XX. FDJ-Studententage

Interessant vielfältig und aktuell



Mittwoch, 7. Mai

**Was Welt nach Genf**  
Prof. Dr. sc. R. Moritz, Sektion Afrika- und Nahostwissenschaften der KMU  
Zeit: 9 Uhr  
Ort: HS 19

**Philosophie des alten China**  
Prof. Dr. sc. R. Moritz, Sektion Afrika- und Nahostwissenschaften der KMU  
Zeit: 10 Uhr (gilt auch für die folgenden Vorlesungen)  
Ort: HS 7

**Wissen und Nutzungsmöglichkeiten der Informatik**  
Prof. Dr. Tschoppe, Rektor der Ingenieurhochschule Dresden  
Zeit: HS 14

**Ergebnisse und Entwicklungstendenzen der mathematischen Grundlagenforschung in der DDR**  
Prof. Dr. sc. Gerd Laßner, Sektion Mathematik der KMU  
Zeit: HS 15

**Argumentation und Diskussion als Methode**  
Prof. Dr. sc. Gerd Laßner, stellv. Leiter der Abteilung Propaganda beim ZK der SED  
Zeit: HS 16

**Ehe - Sexualität**  
Prof. em. Dr. sc. med. L. Aresin, Bereich Medizin der KMU, Universitätsklinik  
Zeit: HS 20

**Was will - Was kann Gentechnik?**  
Prof. Dr. sc. S. Rosenthal, Institut für Molekularbiologie der Akademie der Wissenschaften der DDR  
Zeit: HS 21

**Angewählte aktuelle Fragen der Kriminalitätsentwicklung in der DDR**  
Prof. Dr. sc. M. Meckel, Staatsanwalt, Bezirksstaatsanwaltschaft Leipzig  
Zeit: HS 22

**Rock + Theater = Musiktheater**  
Prof. Dr. sc. H. Kucharski, Musikwissenschaftler, Humboldt-Universität zu Berlin  
Zeit: 10.30 Uhr  
Ort: HS 10

**Was ist - was kann Joga?**  
Prof. Dr. phil. habil. K. M. Kober, Präsident des Verbandes indischer Künstler der DDR, Sektion Kunst- und Kulturwissenschaften, KMU  
Zeit: HS 15

**Computer ohne Grenzen?**  
Prof. Dr. H. Völz, Zentralinstitut für Kybernetik und Informatik der Akademie der Wissenschaften der DDR  
Zeit: HS 14

**Angewählte Entwicklungstendenzen der bildenden Kunst der DDR**  
Prof. Dr. phil. habil. K. M. Kober, Präsident des Verbandes indischer Künstler der DDR, Sektion Kunst- und Kulturwissenschaften, KMU  
Zeit: HS 15

**Ergebnisse und Erfordernisse einer flexiblen Kombi-**

**Prof. Dr. sc. H.-J. Beyer, Institut für Politische Ökonomie des Sozialismus der Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED  
Zeit: HS 7**

**Aggressivität natürlich?**  
Prof. Dr. G. Tembrock, Sektion Biologie, Bereich Verhaltenswissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin  
Zeit: HS 17

**Wissenschaftliche Ergebnisse unserer medizinischen Forschung**  
Prof. Dr. h. c. mult. M. v. Ardenne, Institut „Manfred von Ardenne“, Direktor  
Zeit: HS 19

## Die vergangenen neunzehn waren stets Höhepunkte im FDJ-Leben an der KMU

Die bisherigen Studententage im Überblick (Teil 1: von den I. bis zu den X.)

In wenigen Tagen feiert die Karl-Marx-Universität ein Jubiläum. Die FDJ-Studententage werden zwanzig Jahre alt. Diese Studententage gehören bereits zur guten Tradition im Verbandsleben der KMU, markieren in jedem Jahr einen Höhepunkt in der Arbeit der FDJ-Gruppen, Grundorganisationen, der gesamten Kreisorganisation. Für die UZ ist das Jubiläum Anlaß, einmal Rückschau zu halten und die Höhepunkte der bisherigen 19 Studententage nochmal Revue passieren zu lassen.

### V. 1971

● Herausragendes Ereignis ist ein Treffen mit Teilnehmern am Vereinigungsparteitag von 1946.  
● Beststudenten und Wissenschaftler finden sich zu einem Erfahrungsaustausch zusammen.  
● Es gibt erstmals einen Tag des sozialistischen Studentenwohnheimes.

● Auf dem Programm stehen weiterhin die Universiade „Parteiaturgeburtstag“, die Universitätsfestspiele sowie die Werkstatt-Tage der Singeklubs.

● Die FDJ-Grundorganisationen der Sektionen Philosophie/WK, Geschichte, Tierproduktion/Veterinärmedizin und Wirtschaftswissenschaften treten in einen Leistungsvergleich und organisieren Erfahrungsaustausche.

### VIII. 1974

● Diese Studententage sind für alle Mitglieder der FDJ-Kreisorganisation lebendige Verkörperung der „FDJ-Initiative DDR 25“.

● Das II. Karl-Marx-Kolloquium steht unter dem Thema „Sozialistische ökonomische Integration und die Aufgaben der FDJ-Studenten“.

● Erstmals gibt es öffentliche Vorlesungen führender Wissenschaftler der KMU zu bedeutsamen politischen und weltanschaulichen Problemen unserer Zeit sowie zu aktuellen Fragen der Entwicklung verschiedener Wissenschaftsdisziplinen.

● Auf dem Programm stehen weiterhin die ISK-Konferenz „Proletarischer Internationalismus konkret - zur Arbeit zwischen FDJ und ausländischen Studenten“, die Werkstatt der Singeklubs, ein Kulturwettbewerb sowie Sportfeste.

### VI. 1972

● Während der Studententage konstituiert sich das Festivalkomitee der KMU zur Vorbereitung der X. Weltfestspiele. Zur Finanzierung der Weltfestspiele wird ein Subbotnik durchgeführt.

● In allen FDJ-Gruppen finden

### I. 1967

● Die Studententage stehen ganz im Zeichen des VII. Parteitag.

● Höhepunkte sind eine Reihe von Studentenkonferenzen, die durch die vom Parteitag gestellten Aufgaben ihr Gepräge erhalten, der Tag der Wehrbereitschaft und Körperziehung sowie der Tage der sozialistischen Kultur und des geistig-kulturellen Lebens.



Die VII. FDJ-Studententage 1973 standen ganz im Zeichen der X. Weltfestspiele. In der Eröffnungsveranstaltung präsentierte der Zentrale FDJ-Singeklub der KMU Ausschnitte aus seinem Weltfestspielprogramm.

### IX. 1975

● Die Studententage sind die Krönung aller Aktivitäten und Initiativen der FDJ-Studenten der Universität in Vorbereitung des 39. Jahrestages der Befreiung vom Faschismus.

● Aus diesem Anlaß gibt es auch einen internationalen Tag der Jugend und Studenten gegen Kolonialismus und für friedliche Koexistenz.

● Das III. Karl-Marx-Kolloquium findet statt. Thema: „Die Rolle der Sowjetwissenschaft für die Ausbildung und Erziehung der FDJ-Studenten“.

● Die FDJ-Kreisleitungen der KMU und von Leipzig-Land führen eine wissenschaftlich-propagandistische Konferenz „Ernst Thälmann - Vermächtnis und Auftrag“ durch.

● Es gibt einen Tag der ausländischen Studierenden. Eine internationale Studentenkonferenz steht unter dem Motto: „Die Zerschlagung des Faschismus als weltgeschichtliches Ereignis und Ausgangspunkt einer neuen Epoche des revolutionären Weltprozesses“.

### X. 1976

● Die Studententage sind Höhepunkt in der Arbeit der FDJ-Studenten der KMU am Vorabend des IX. Parteitages der SED.

● Die Eröffnungsveranstaltung steht unter dem Motto: „Wir sind die Kampfesreserve der Partei“.

● „Karl Marx als Publizist - die Aufgaben der FDJ-Studenten in der propagandistischen Tätigkeit“ lautet das Thema des IV. Karl-Marx-Kolloquiums.

● Am 1. Mai finden zahlreiche Soli-Veranstaltungen statt.

(wird fortgesetzt)  
Die Dokumentation erarbeitet  
JENS KÖNIG

### VII. 1973

● Die Studententage sind ein Höhepunkt in der Zwischenbilanz im Festivalsaufgebot.

● Es finden ein Festivalsubbotnik, ein Mini-Festival und ein Solimeeting auf dem Sachsenplatz statt.

● Auf dem Programm stehen erstmals ein Karl-Marx-Kolloquium, ein Tag des Marxismus-Leninismus, ein Tag der Medizin sowie ein Tag der Mathematik und Naturwissenschaften.

### II. 1968

● Während der Studententage wird die zentrale Leistungsschau der Studenten und jungen Wissenschaftler zu Ehren des 150. Geburtstages von Karl Marx eröffnet.

● Unter dem Thema „Sozialismus - Freiheit - Demokratie“ findet eine zentrale Konferenz der Studenten und jungen Wissenschaftler statt.

● Einen Erfahrungsaustausch der Studenten, die als Zirkelleiter in Schulen und Betrieben tätig sind, hat die zentrale Propagandistenkonferenz zum Inhalt.

### III. 1969

● Eine FDJ-Funktionärskonferenz beschäftigt sich mit der Auswertung der 3. Hochschulkonferenz.

● Der Rektor Prof. Dr. Werner eröffnet die 3. Leistungsschau der Universität, auf der die 485 besten aus dem Wettbewerb zu Ehren des 26. Jahrestages der DDR hervorgegangenen Arbeiten ausgestellt werden.

● Es finden mehrere Erfahrungsaustausche statt, u. a. zum wissenschaftlich-produktiven Studium sowie zwischen Studenten und der Arbeiterjugend.

### IV. 1970

● Die Studententage stehen im Zeichen des 100. Geburtstages von Lenin und des 23. Jahrestages der Befreiung vom Faschismus.

● Es findet ein Freundschaftstreffen mit sowjetischen Studenten und Angehörigen der Sowjetarmee statt.

● Weitere Höhepunkte sind die Eröffnung der 6. Zentralen Leistungsschau, die Werkstatt-Tage aller Singegruppen der KMU, ein Tag der Jugend, ein internationaler Subbotnik sowie die Unimeisterschaft im Wehrsport.



Während der X. Studententage 1976: Großes Interesse fand ein Soli-Basar vor der unteren Zentralmensa. Foto: UZ/Archiv

## Aus dem Programm der XX. FDJ-Studententage der KMU vom 1. 5. - 8. 5. 1986

Veranstaltungen halten für jeden etwas bereit

### Donnerstag, 1. Mai:

**Kampfdemonstration**  
Alle FDJ-Studenten, jungen Wissenschaftler, Arbeiter und Angestellten, Lehrlinge und Schweltern nehmen an der Kampfdemonstration teil.  
**SOLIBASAR** der Leipziger Studenten; mit den Ensembles der Karl-Marx-Universität  
Zeit: ab 8.30 Uhr  
Ort: Grimmalsche Straße  
**POLITKIRMES**  
Zur Eröffnung: Kirmeskuchenanschnitt  
Zeit: 10 Uhr  
**Circus Lila**  
und ein Fantomime des Deutschen Theaters Berlin spielen für Kinder  
Zeit: 11 Uhr  
Moritäten zum Leierkasten  
Zeit: 12 Uhr  
Swing Orchestra Magdeburg  
Zeit: 12.30 Uhr  
Veranstaltungsort der Politikir-

mes: Terasse Unihochhaus  
**Wohngebietsfest** des Bereiches Medizin mit Fußballvergleich, Kinderfest u. v. a.  
Zeit: 13 Uhr  
Ort: Tarcstraße  
**Blasmusik**  
Zeit: 14 Uhr  
Ort: Terasse Unihochhaus  
**TANZAUFNAHME - AUFTAKTANZ** mit Funktaxi; Diskothek, KRAM für große und kleine BORSE und Diverses...  
Ort: Obere Mensa und Original Ragga-Musik „Sound of the Islands“  
Ort: Untere Mensa  
Zeit für beide Veranstaltungen 18.30 Uhr  
Eintritt: 4.50 Mark  
**traumhaft drama gruppe sinnvoller 1985**  
Zeit: 19 Uhr  
Ort: HS 19  
Eintritt: 4 Mark

### Freitag, 2. Mai:

**IK. Kreiswehrtaktik** der Karl-Marx-Universität (bis 4. Mai)  
Zeit: ab 9 Uhr  
Ort: Schießstand NVA-Panzerpolygon Wiedertischer Weg  
**Klavierkonzert**  
Klavierstücke von Franz Liszt, gespielt von Thomas Effner  
Zeit: 19 Uhr  
Ort: Klünger-Saal im Museum des bildenden Künste  
Eintritt: 3 Mark  
„Kabarettical“

**Kabarett u. a. Non-Stop**  
Zeit: 19 Uhr  
Ort: „mb“, alle Räume  
Kartenverkauf: über „mb“  
**Jüdischer Abend**  
mit Juida Rebling (voc), Stefan Meuß (git), Hans-Werner Apel (git)  
„smal ist gewen a maissa - es war einmal eine Geschichte“  
Zeit: 19 Uhr  
Ort: Alte Handelsbörse  
Eintritt: 4 Mark

### Sonnabend, 3. Mai:

**14 wissenschaftliche Konferenz** des Internationalen Studentenkomitees „... mein ganzes Leben gekämpft zu haben, darauf bin ich stolz“ (Ernst Thälmann)

**FRIEDENSFEST**  
Zeit: 19.30 Uhr  
Ort: „mb“  
Kartenverkauf: über „mb“

### Sonntag, 4. Mai

**Besuch des Zeiss-Planetariums** für Sternengucker und -deuter  
Zeit: 12.30 Uhr  
Ort: Jena, Am Planetarium 5  
**Familien-Mai-Feier**  
junge Künstler gestalten mit Kindern  
Zeit: 14 Uhr  
Ort: „mb“  
Kartenverkauf: über „mb“  
**Der doppelte Otto**  
Ein Bismarck-Stück von Hans

**Lucke**  
Regie: Horst Drinda; mit K. Tomaszewski, K. Pjontek, H. Tauscher; Dramaturgie: H. Nadolny  
Zeit: 16 Uhr  
Ort: Kammerspiele Berlin  
Eintritt: 10,05 Mark oder 8,05 Mark oder 6,05 Mark  
**Karten für weitere Theaterveranstaltungen in Berlin sind im Innenhof der KMU erhältlich.**

### Montag, 5. Mai

**Zentraler Agit-WETTSTREIT** der FDJ-Kreisorganisation  
Zeit: 14 Uhr  
Ort: „mb“  
**5. Wissenschaftskongress** der FDJ-Kreisorganisation  
**Besichtigung und Führung im Bauhaus Dessau**  
Zeit: 13 Uhr  
Ort: Bauhaus Dessau, Thälmannstraße 38  
Eintritt: 0,75 Mark  
**Bezirksaktivtagung der FDJ** zu Fragen des geistig-kulturellen Lebens der Jugend  
Zeit: 14 Uhr  
Ort: Kleiner Saal des Neuen Gewandhauses zu Leipzig  
**Kammermusik Modern**  
Studenten der Hochschule für Musik Felix Mendelssohn Bartholdy spielen Kompositionen des

20. Jahrhunderts  
Zeit: 19 Uhr  
Ort: HS 19  
Eintritt: 3 Mark  
**Wo leben wir denn?**  
Er-Bekanntnis in Liedern und Gedichten von Pablo Neruda, Steffen Mensching und Studenten  
Ein literarisch-musikalisches Programm von Studenten der Theaterhochschule „Hans Otto“ Leipzig  
Zeit: 19 Uhr  
Ort: HS 13  
Eintritt: 3 Mark  
**Die „kehr-Seite“**  
Kabarett  
Zeit: 19 Uhr  
Ort: Nürnberger Straße 48  
Karten an der Abendkasse

### Dienstag, 6. Mai:

**Kreiswerkstatt** politisch-kulturelle Programme der KMU  
Zeit: 10 Uhr  
Ort: „mb“  
Eintritt: frei  
**Rhythmus am Abend**  
mit der Main-Ware-Jazz-Band und der „Losen Skiffle-Gemeinschaft Leipzig-Mitte“  
Zeit: 19 Uhr  
Ort: Kallinimensa

Eintritt: 4 Mark  
„Wir sind noch nicht davongekommen oder Aus den Liedern eines Taugewas“  
Gastspiel des Kabarets „Die Arche“ Erfurt  
Zeit: 19.30 Uhr  
Ort: HS 19  
Karten über die Hauptabteilung Kultur, Ernst-Schneller-Str. 6

**ACHTUNG!** Die Veranstaltungen am 7. und 8. Mai sowie weitere Vorlesungen am dies academicus meldet die UZ in der nächsten Ausgabe. Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen: in der Schalterhalle im Innenhof der KMU montags von 14 bis 15 Uhr und mittwochs von 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr.